

bft

NACHRICHTEN

Das Magazin für Mitglieder des Bundesverbandes Freier Tankstellen



Titelthema

bft-Jahreshauptversammlung – Jetzt doch nicht als Hybridtagung

Portrait

Annika Beyer für den bft tätig

Verband und Branche

bft-akademie im Interview mit Thomas Cebulla

Kongresse

Tagungen

Messe

alles unter einem Dach!

TANKSTELLE &
MITTELSTAND

ROUNDTABLE
Der Wirtschaftsdialog

TANKSTELLE &
MITTELSTAND

Die Tankstellenmesse
tankstellenmesse.de

TANKSTELLE &
MITTELSTAND

Die Arbeitstagung
bft.de

TANKSTELLE &
MITTELSTAND

Digitale Lösungen
Zukunft Tankstelle

eft & bft

seit 1974
gemeinsam
für den
Tankstellen
mittelstand



bft.de



eft-service.de

eft einkaufsgesellschaft
freier tankstellen

Ziegers Zeilen

Schon wieder hat Corona unsere Pläne durcheinandergebracht. Der Vorstand und die Geschäftsführung des bft mussten die Pläne für eine Hybridtagung zu den Akten legen. Schade, denn eigentlich, so das Bekenntnis von allen, hatten wir uns auf ein Wiedersehen gefreut. Das Risiko, Mitglieder aus allen Regionen an einem Ort zusammenzubringen, ist bei der aktuellen Pandemielage zu groß. Im kleinen Bereich kann man Gefahrenlagen halbwegs kalkulieren, in dem großen Kreis gelingt das nicht. Wir wollen Sie gesund wiedersehen.

Corona ist das Thema des großen Beitrags in diesen bft-Nachrichten. Thomas Cebulla, Geschäftsführer von Rheinland Kraftstoff, äußert sich zu Corona, der Zeitenwende und nicht zuletzt zur Weiterbildung an der Tankstelle. Die Bestandsaufnahme von Cebulla ist sehr lesenswert. Sie beschreibt exakt die Herausforderungen, vor denen wir alle stehen. Und weil wir als bft gerne auch für unsere bft-Akademie werben, stellen wir hier einen Satz heraus, der uns beeindruckt hat. Thomas Cebulla: „Für uns ist es sehr wichtig, am Ball zu bleiben. Ohne Training wird das nicht gehen – vor allem in Zukunft nicht, bei den neuen Anforderungen, vor die wir gestellt werden. Ob es neue Produkte, Prozesse, Arbeitsweisen, Veränderungen sind oder die Energiewende. Darin müssen Mitarbeiter und Unternehmer geschult werden.“ Dem ist nichts hinzuzufügen.

Für zwei weitere Sätze müssen wir beim Thema Akademie bleiben. Hygieneschulungen sind für bft-Mitglieder und ihre Partner an den Stationen jetzt kostenlos verfügbar. Schauen Sie unter www.bft-Akademie.de herein. Nutzen Sie für sich und alle Mitarbeiter die Schulungsmöglichkeiten eines Online-Kurses. Bis Ende Dezember bleibt das Angebot kostenlos.

Das politische Berlin erwacht. Auch in Brüssel wird man munter. Zahlreiche Videokonferenzen finden zu neuen und alten Themen statt. Der Preisvergleich wird kommen. Wie und in welcher Form ist noch nicht klar. Auch der verpflichtete Personen- bzw. Tankstellenkreis ist noch offen. Im Moment wird diskutiert nur diejenigen Tankstellen zu verpflichten, die mehr als acht Zapfsäulen haben. Auch die Frage, ob Aufsteller, Aushang oder Monitor ist noch offen. Wir werden das Thema weiterverfolgen.

Unser wichtigstes Thema bleibt aber die Zukunft der flüssigen Kraftstoffe. E-Fuels, aber auch neue Kraftstoffe auf GTL-Basis oder höhere Biobeimischungen bringen die Klimabilanz voran. Der Gesetzgeber setzt aber immer noch fast ausschließlich auf Elektromobilität und auf Wasserstoff. Erreichbar ist die Klimawende aber vor allem über die flüssigen Kraftstoffe. Daran werden wir in Zukunft als bft zusammen mit unserem Dachverband MEW noch intensiver arbeiten.



Thomas Grebe wird auf unserer Mitgliederversammlung in Kassel sein Amt nach drei Amtsperioden zur Verfügung stellen. In heutigen Zeiten ist das eine lange Zeit, passt aber zur Tradition im bft. Unsere Vorsitzenden haben immer lange amtiert. Und sie haben dem bft gutgetan. Thomas Grebe wird in Kassel die erste virtuelle Mitgliederversammlung leiten. Auch dies ist ein Novum in der über sechzigjährigen Geschichte des Verbandes. Aber ein Zeichen dafür, dass der Verband sich den Anforderungen der Zeitenwende stellt.

Alle diese Themen haben auch etwas mit Kommunikation zu tun. Wir machen als Verband eine sehr gute Arbeit, wie die steigenden Mitgliederzahlen beweisen. Im Zeitalter steigender Bedeutung der sozialen Medien werden wir uns mit Annika Beyer, der ehemaligen Chefredakteurin von Sprit+, verstärken. Wir freuen uns darauf.

➤ Ihr Stephan Zieger
bft-Geschäftsführer

Für Ihren Terminkalender – save the date

- » 28.10.2020
online-Mitgliederversammlung des bft
Hotel LaStrada, Kassel
- » 9. + 10.06.2021
TANKSTELLE & MITTELSTAND '21
Messehallen Essen



bft-Nachrichten online

Sie möchten die bft-Nachrichten mobil und online lesen? Kein Problem, einfach den QR-Code mit Ihrem Tablet oder Smartphone scannen und schon können Sie das Mitgliedermagazin auf Ihrem mobilen Gerät lesen.

Oder Sie tippen diesen Link direkt in die URL-Zeile:

www.bft.de/aktuelles/bft-nachrichten

Hier finden Sie alle bisherigen Ausgaben zum Nachblättern.



Hilfreiche Tipps für bft-Mitglieder:

Alles rund um Coronahilfen, Steuererleichterungen, Fördergelder für Ihre Station, Kurzarbeitergeld etc. finden Sie hier

www.eft-service.de/microsites/corona-2020

Stets aktuelle Informationen und Angebote für Ihre Tankstelle, Waschstation, Werkstatt und Shop & Bistro gibt es unter

www.eft-service.de/shop

Sie suchen Anbieter und Dienstleister von A wie Abscheider bis Z wie Zapfsäulenhersteller? Dann schauen Sie hier und werden bei den eft / bft-Partnern und Empfehlungslieferanten fündig:

www.eft-service.de/partner

Wichtig für Sie zu wissen:

Aktuelle bft-Rundschreiben, Informationen und Dokumente exklusiv für bft-Mitglieder finden Sie unter

extranet.bft.de



Beilagen in dieser Ausgabe:

- » Weihnachtsschokolade für Ihre Tankkunden – eft-Bestellformular
- » PCO GmbH & Co.KG

> Titelthema		
bft-Jahreshauptversammlung – Jetzt doch nicht als Hybridtagung		6
> BDWi News und Infos		
Ist der Bundesarbeitsminister schon im Wahlkampf?		8
> MEW News und Infos		
CO2-Emissionshandel ab 2021 Aufwendige Vorbereitungen und offene Fragen		10
> UPEI News und Infos		
Die deutsche Präsidentschaft im Rat der EU-Mitgliedstaaten		12
> Portrait		
Annika Beyer für den bft tätig		14
Neuer Geschäftsführer der Contax Concept GmbH		16
Neu im bft: Dirk Elligsen		20
> Industriepartner		
eft- / bft-Empfehlungslieferanten für Ihre Station		18
> Schnell den Verband gefragt		
An der Tankstelle verletzt – wer haftet?		22
> eft-Onlineshop		
Damen- und Herrenpolo Langarm		24
Damen-Softshellweste in fünf Farben		24
bft-Einfahrts- und Ausfahrtpoller		25
Leuchten-Serie Julia für Shop & Bistro		25
> Verband und Branche		
bft-akademie – Seminarthemen 2020		26
„Keine Angst vor Veränderung und Entwicklung“		28
> Kolumne		
Grob gesagt		30

IMPRESSUM

bft-Nachrichten
Magazin für Mitglieder des bft
erscheint 6x im Jahr

HERAUSGEBER

Bundesverband Freier Tankstellen
und Unabhängiger Deutscher
Mineralölhändler e.V. (bft)
Tel.: 0228/91029-44
Fax: 0228/91029-29
www.bft.de
bonn@bft.de

REDAKTION

Stephan Zieger (Chefredakteur)
Sarah Schmitt
Birgit Limbach
marketing@eft-service.de

VERLAG

Einkaufsgesellschaft freier
Tankstellen mbH, Bonn (eft)

ANZEIGENLEITUNG

Birgit Limbach
Tel.: 0228/91029-0
Fax: 0228/91029-45
marketing@eft-service.de

ANZEIGENSCHLUSS

Es gilt die Medialiste 2020

LAYOUT & SATZ

Kopfstrom GmbH, Bonn

DRUCK

Druckerei Heimbach, Bad Honnef

BEZUGSPREIS

Für bft-Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Für unverlangt eingereichte Manuskripte
wird keine Haftung übernommen.

Vorschau:



Seite 6:
bft-Jahreshauptversammlung –
Jetzt doch nicht als Hybridtagung



Seite 14:
Annika Beyer für den bft tätig

BILDNACHWEIS

Seite 14: Forster & Martin



bft-Jahreshaupt- versammlung – Jetzt doch nicht als Hybridtagung

Die für den 28./ 29. Oktober als Hybridtagung angesetzte Mitgliederversammlung und Arbeitstagung findet in dieser Form nicht statt. Die allgemeine Corona-Lage lässt aus unserer Sicht eine derartige Tagung nicht zu. Wir bedauern die erneute Absage sehr.

Stattdessen wird die Tagung ohne Mitglieder und Gäste als Online-Tagung durchgeführt. Berichte und Vorträge und auch die Wahlen werden über elektronische Medien abgewickelt. Hierfür hat sich der bft einen entsprechenden Anbieter gesichert. Alle Mitglieder erhalten rechtzeitig eine entsprechende Einladung.

Spannend werden neben den Berichten von Vorstand, Geschäftsführung, Schatzmeister und bft-Akademie auch die fälligen Wahlen für den Vorsitz des Verbandes und für weitere Positionen im Vorstand sein. Die Mitwirkung aller Mitglieder ist über ein entsprechendes elektronisches Medium garantiert. Durch die Änderung im Vereinsrecht sind solche Wahlen auch rechtssicher durchzuführen.

Es bleibt die Hoffnung, dass wir möglichst bald einen Impfstoff gegen das Corona-Virus haben werden und eine Rückkehr zur Normalität möglich sein wird. Auch für die notwendigen persönlichen Begegnungen zwischen Mitgliedern und den Verantwortlichen des Verbandes ist dies sehr wichtig.



Wir können Tankstelle

60 Jahre Bundesverband Freier Tankstellen

Eine starke Gemeinschaft für
den Tankstellenmittelstand
in Deutschland



Stark in:

- Bonn
- Berlin
- Brüssel



www.bft.de

Mitglied des **MEW**





Matthias Bannas

► Im Bundesverband der Dienstleistungswirtschaft (BDWi) vertreten 20 Branchenverbände aus dem Dienstleistungssektor gemeinsam ihre Interessen gegenüber der Politik – von der Altenpflege über Autovermieter, Tankstellen bis zur Zeitarbeit.

Die Vielfalt macht den Verband stark. Der BDWi ist Dienstleister für seine Mitglieder. Er organisiert Gespräche mit politischen Entscheidern, Veranstaltungen und bundesweite Aktionen wie zum Beispiel „Praxis für Politik“. Er bündelt die Positionen seiner Mitglieder und unterstützt sie bei ihren ureigenen Anliegen.
Mehr Infos: www.bdwi-online.de

Ist der Bundesarbeitsminister schon im Wahlkampf?

► Bundesarbeitsminister Heil hat bereits einige Projekte angekündigt, die nicht Bestandteil des Koalitionsvertrages sind. Das ist sein gutes Recht und vielleicht auch seine Pflicht. Nur könnten diese Projekte auch sehr gut Bestandteil eines SPD-Wahlprogramms für die anstehende Bundestagswahl sein. Sie wurden an der einen oder anderen Stelle von führenden Sozialdemokraten eingefordert.

Um die Folgen der Corona-Krise auf dem Arbeitsmarkt zu bekämpfen, wird es bis zur Bundestagswahl noch überraschende Gesetzesinitiativen geben. Einer Ausdehnung der geplanten Verbote von Werkverträgen und Zeitarbeit über die fleischverarbeitende Wirtschaft hinaus, haben CDU/CSU bereits eine Absage erteilt. Gleiches gilt für eine Neujustierung der Mindestlohnkommission.

Mit der Aufstellung von Olaf Scholz als Kanzlerkandidat hat die SPD deutlich gemacht, dass für sie ein Regierungsamt mit Wahlkampf vereinbar ist. Nun wäre es sicherlich überraschend, wenn das Bundesfinanzministerium einen Gesetzesvorschlag zur Anhebung der Einkommensteuer vorlegen würde, die Scholz im Falle eines Wahlsieges angekündigt hat.

Mindestlohn

Seit der Einführung des allgemeinen Mindestlohns haben Wirtschaftsvertreter immer davor gewarnt, dass dieser irgendwann Spielball im Wahlkampf werden könne. Nun ist es soweit. Das ist beunruhigend. War es doch stets Konsens, dass Löhne nicht von Politikern festgelegt werden sollten. Die Tarifautonomie ist ein wichtiger Pfeiler für den Erfolg der deutschen Wirtschaft. Löhne sind Preise. Über diese entscheiden Arbeitgeber, Arbeitnehmer und Tarifparteien. Mit der Mindestlohnkommission ist die Tarifautonomie bereits aufgeweicht worden. Eine politische Überarbeitung der Rahmenbedingungen der Mindestlohnkommission mit dem Ziel höherer Lohnabschlüsse wäre fatal. In diesem Fall kann von Tarifautonomie in Deutschland nicht länger die Rede sein.

Werkverträge und Zeitarbeit

Auf Grund der Corona-Ausbrüche in mehreren Schlachthöfen hat sich die Bundesregierung auf Einschränkungen von Werkverträgen und Zeitarbeit in der fleischverarbeitenden Wirtschaft verständigt. Es ist noch überhaupt nicht absehbar, ob es in den nächsten Monaten auch in anderen Branchen zu größeren Corona-Ausbrüchen kommt. Diese dann zum Anlass zu nehmen, um die Flexibilität am Arbeitsmarkt auch in weiteren Branchen einzuschränken, hätte fatale Auswirkungen. Werkverträge und Zeitarbeit sind unverzichtbar, um auch in Zukunft in Deutschland produzieren zu können.

Fazit

Wie wir in Zukunft in Deutschland arbeiten, wird im Bundestagswahlkampf eine wichtige Rolle spielen. Die Diskussion ist nur sinnvoll, wenn die Unternehmen weiterhin genug Arbeitsplätze zur Verfügung stellen. Dafür brauchen sie Flexibilität, um auf Veränderungen bei der Nachfrage reagieren zu können.

► Matthias Bannas / BDWi

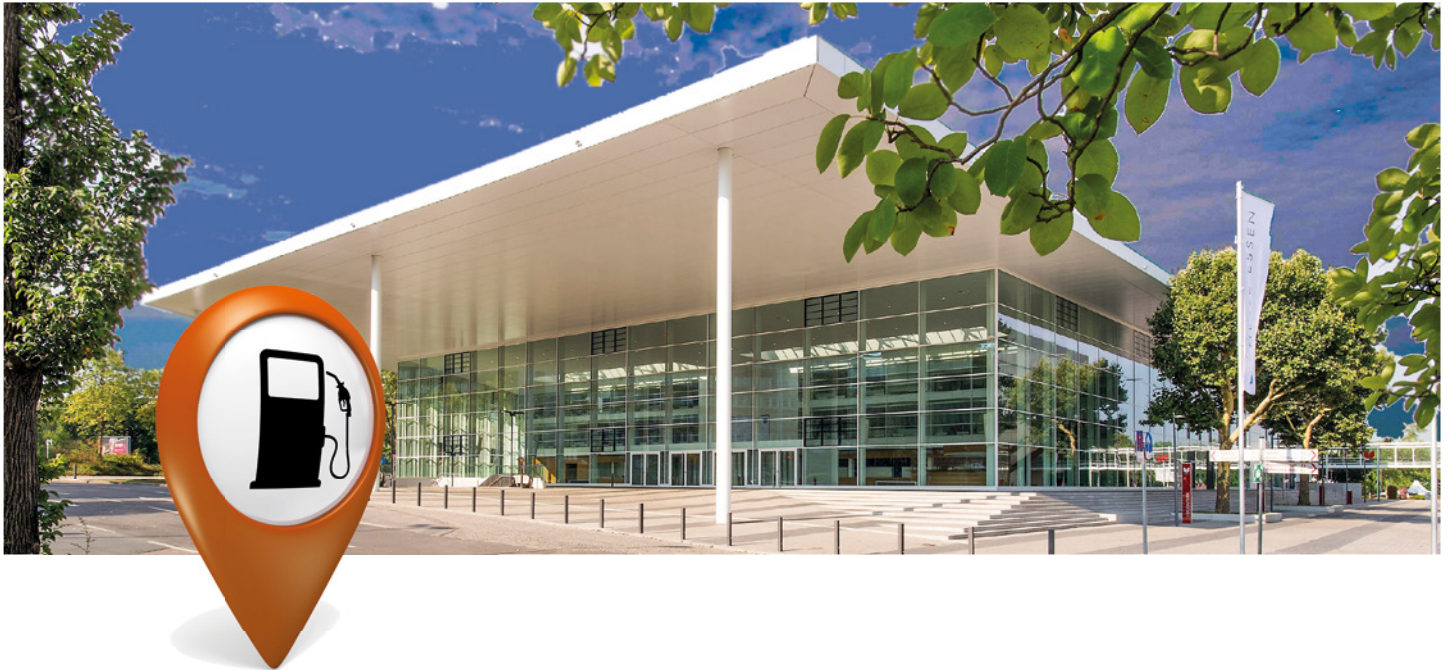
TANKSTELLE & MITTELSTAND

Die Tankstellenmesse
tankstellenmesse.de

wann: 9. + 10. Juni '21
wo: Messe Essen

www.tankstellenmesse.de

Weil nichts die Branche besser informiert!



Deutschlands führende Fachmesse für den
Tankstellenmittelstand





Matthias Plötzke

► Der Dachverband MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V. ist die starke Stimme der unabhängigen Mineralöl- und Energiewirtschaft in Deutschland. Wir stehen für Vielfalt und fairen Wettbewerb im Mineralöl- und Energiemarkt. Gemeinsam mit unseren Mitgliedsverbänden bft, AFM+E, UTV und FPE repräsentieren wir in Deutschland unter anderem rund 2 500 freie Tankstellen, 70 Prozent der oberirdischen Kraftstoff-Tanklagerkapazität, 34 Prozent der Importe von Diesel und Heizöl sowie rund 20 000 Arbeitnehmer. In Berlin vertreten wir die Interessen unserer Mitglieder gegenüber der Politik und begleiten aktiv aktuelle politische Entwicklungen und Gesetzgebungsvorhaben.

CO₂-Emissionshandel ab 2021

Aufwendige Vorbereitungen und offene Fragen

► Der Europäische Emissionshandel (ETS) ist seit 2005 etabliert, hat die Anfangsprobleme überwunden und ist seitdem als effizientes CO₂-Minderungsinstrument anerkannt. Das ETS-System umfasst europaweit den Energie- und Industriesektor und damit die Großemittenten. Die Bundesregierung hat sich mit ihrem Beschluss zum Brennstoffemissionshandel (BEHG) vom vergangenen Jahr daran angelehnt, auch im nationalen Bereich einen Emissionshandel nun für die Mobilität und Wärmemarkt zu schaffen. Wir haben Sie mit unseren Beiträgen in den bft-Nachrichten informiert. Bekannt ist ebenso, dass die sogenannte Festpreisphase bis 2025 einer Handelsphase vorausgeht. Insofern ähnelt das Ganze bis dahin schon ein wenig einer Steuer.

Im Unterschied zum europäischen Emissionshandel gilt beim BEHG nicht unmittelbar das Verursacherprinzip. In den Gesprächen mit Umweltministerium und dem umsetzenden Umweltbundesamt wurde in der Phase der unmittelbaren Vorbereitung deutlich, dass vieles problematischer ist als die ursprüngliche Idee, dass der Inverkehrbringer zahlt: Im nationalen Emissionshandel soll der Inverkehrbringer verpflichtet werden, für die Emissionen aufzukommen und (anfangs) einen Festpreis zahlen, später einen Marktpreis. Das wird auf die Tankrechnung aufgeschlagen und der Kunde begleicht, Fall beendet.

Das Gesetz für den sogenannten Brennstoffemissionshandel ist jedoch an das Energiesteuergesetz gekoppelt. Dort, wo die Energiesteuer entsteht, fällt auch der Zertifikatspreis an. Was in vielen Fällen nicht verkehrt ist, in einigen könnte es aber zu spürbaren Lasten führen. Erwähnt seien beispielsweise die Tanklager, die nach Energiesteuergesetz „Steuerlager“ werden, wo also grundsätzlich die Energiesteuer entsteht. Es sei denn, es sind praxistaugliche Regelungen etabliert, um die Tanklager dort heraus zu halten. Im BEHG wurde dies noch übersehen und muss nun aufwendig nachgearbeitet werden.

Zudem bleibt das Berichtswesen auf der Tagesordnung. Zu den offiziellen Meldungen, etwa die monatlichen Energiesteueranmeldungen, die Energiestatistik oder die Meldungen im Rahmen der Treibhausgasquoten-Regelungen wird wohl die Emissionshandelsmeldung hinzukommen.

Unser Anliegen ist es, hier auf sinnvolle Quermeldungen zwischen den offiziellen Meldestellen zu drängen, damit die Unternehmen für eine Tonne Kraftstoff nicht noch ein weiteres verifiziertes Reporting aufbauen müssen. Für die ersten zwei Jahre gibt es Erleichterungen, aber auch nur bis dahin. Ab 2023 fallen diese weg.

Wir drängen mit unserem europäischen Verband UPEI zudem darauf, dieses System europaweit zu installieren. Ein rein nationales Handelssystem – ab 2027 soll es das sein – bietet faktisch kaum Handelsspielraum. Dann würde es unkalkulierbar für die Beteiligten. Mit den Pkw-Emissionsstandards, der Energiebesteuerung, Kraftstoffqualitätsrichtlinie, Erneuerbare-Energien-Richtlinie, den diversen Förder- oder Belastungstatbeständen (E-Mobilitätzuschuss, Kfz-Steuer-Handhabung) wirkt das Thema bereits heute recht inkonsistent.



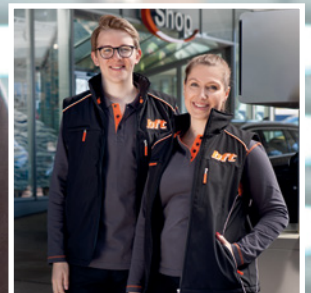
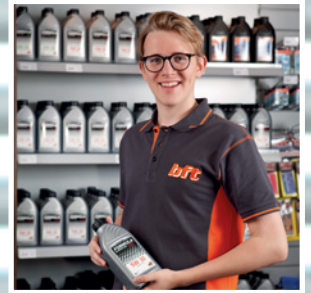
Matthias Plötzke / MEW Hauptgeschäftsführer

Lust auf was Frisches?

Knackige Berufsbekleidung www.eft-service.de

bft-fashion

DIE KOLLEKTION
FÜR IHR TEAM





Cécile Nourigat

► UPEI – The Voice of Europe's Independent Fuels Suppliers
UPEI vertritt fast 2000 europäische Importeure, Groß- und Einzelhändler von Energieerzeugnissen für den Verkehrs- und Heizungssektor, die die europäischen Kunden unabhängig von den großen Energieerzeugern beliefern. Die Händler sind Schnittstelle zwischen Herstellern und Verbrauchern und nutzen ihre eigene Infrastruktur und Flexibilität, um die bestehende Nachfrage von konventionellen und erneuerbaren, flüssigen Kraftstoffen sowie von nicht flüssigen Alternativen im Rahmen der Energiewende zu liefern. Sie stellen mehr als ein Drittel der aktuellen Nachfrage in Europa dar. Die Organisation bringt nationale Verbände und Lieferanten in ganz Europa zusammen.

Die deutsche Präsidentschaft im Rat der EU-Mitgliedstaaten

► Am 1. Juli übernahm Deutschland die rotierende Präsidentschaft des Rates der Europäischen Union. Deutschland hat nun bis Dezember 2020 den Vorsitz der Tagungen des EU-Rates und verantwortet die Bearbeitung der in Verhandlung befindlichen Themen. Die Kernaufgaben der deutschen Präsidentschaft sind die Überwindung der COVID-19-Pandemie und die Führung der EU aus der Wirtschaftskrise.

Klimaziele und Ziele 2030

Ein weiterer Schwerpunkt der deutschen Präsidentschaft ist die Klimaschutzagenda und insbesondere die Erhöhung des EU-Ziels zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen bis 2030 zusammen mit der Verabschiedung des Europäischen Klimagesetzes. UPEI als Vertretung der unabhängigen Kraftstofflieferanten forderte die Kommission auf, klare und umfassende Wege zur Unterstützung des Übergangs im Energie- und Verkehrssektor zu benennen, um den Anforderungen eines grüneren Europas gerecht zu werden.

Verkehrsprioritäten

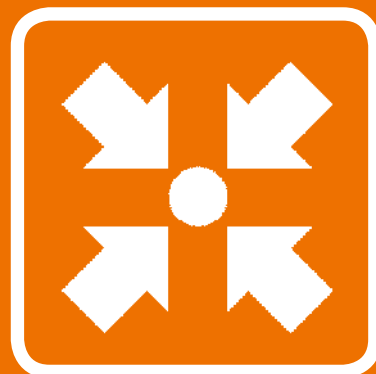
Deutschland will im Zuge seiner Präsidentschaft auch die Grundlage für die Überarbeitung der AFID-Richtlinie (Infrastruktur-Aufbau für alternative Kraftstoffe) legen, die 2021 beschlossen werden soll. UPEI fordert hier vor allem nachfrageseitige Maßnahmen und Beseitigung der verbleibenden Marktbarrieren. Darüber hinaus wies UPEI darauf hin, dass die überarbeitete Richtlinie einen schrittweisen Übergang gewährleisten und die Verwendung alternativer erneuerbarer Kraftstoffe besser gefördert werden muss.

Wasserstoffstrategien und Energieprioritäten

Die Unterstützung eines EU-Regulierungs- und Investitionsrahmens für Wasserstoff ist nach der Veröffentlichung der deutschen Wasserstoffstrategie am 20. Juni ebenfalls eine Schlüsselpriorität der deutschen Ratspräsidentschaft. Im Juli stellte die Europäische Kommission Pläne zur Wasserstoff-Förderung ausschließlich aus erneuerbarem Strom vor, bestätigte jedoch auch, dass kohlenstoffarmer Wasserstoff aus fossilen Brennstoffen ebenfalls unterstützt wird, um die Produktion kurzfristig steigern zu können. Mit der Wasserstoffstrategie sollen umfassende Mittel aufgezeigt werden, um große Mengen an erneuerbarem und kohlenstoffarmem Wasserstoff zu erreichen. UPEI stimmt der Priorisierung der großen Mengen bei gleichzeitiger Gewährleistung strenger und technologieneutraler Nachhaltigkeitsstandards zu, weil beides für den Erfolg von entscheidender Bedeutung sein wird. Erneuerbarer Wasserstoff muss in den nächsten zehn bis 15 Jahren kostengünstig werden. Zur Produktion von E-Kraftstoffen werden erhebliche Mengen an Wasserstoff benötigt. Das bietet für den Kraftstoffeinzehandel eine gute Gelegenheit, die Umstellung auf einen kohlenstoffarmen Verkehrssektor von morgen zu begleiten.

► Cécile Nourigat / UPEI Generalsekretärin

Wir können Tankstelle



Annika Beyer

für den bft tätig

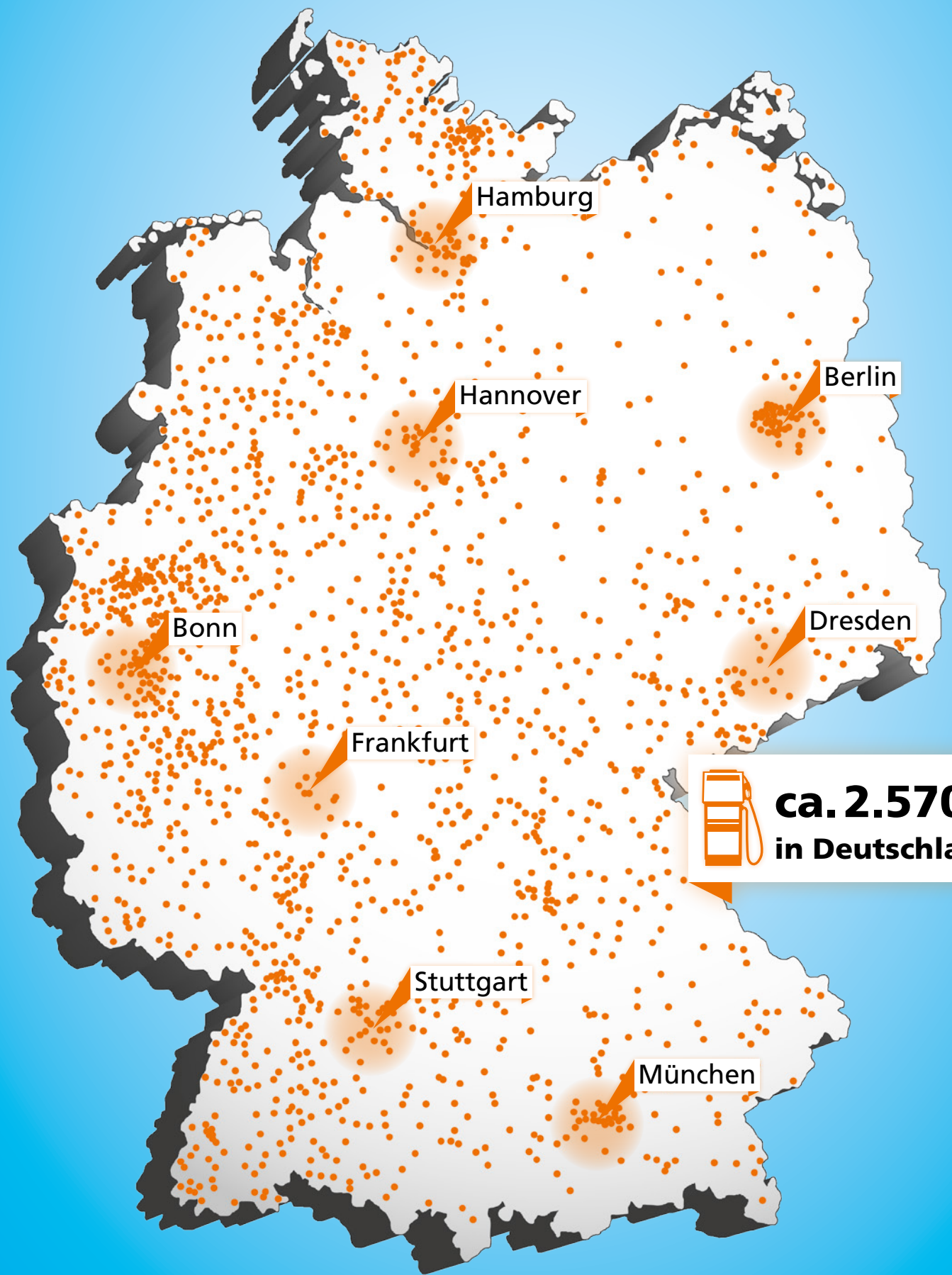
Der bft verstärkt seine Kommunikationsarbeit in alle Richtungen.


Der Vorstand des Verbandes hat beschlossen, mit der ehemaligen Chefredakteurin von Sprit+, Annika Beyer, zusammenzuarbeiten, um die Kommunikation des Verbandes nach innen und außen zu verbessern. Annika Beyer wird sich um die Kommunikation in den elektronischen Medien und sozialen Netzwerken kümmern. Außerdem wird sie auch für die Verbandszeitung bft-Nachrichten aktiv werden.

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie und auch der neuen Herausforderungen der Digitalisierung will der Verband hier neue Wege beschreiten. Eines dieser erfolgreichen Projekte ist auch die Digitalisierungstagung „Zukunft Tankstelle“ im Januar des Jahres gewesen, bei der der bft schon einmal erfolgreich mit Annika Beyer, damals noch als Chefredakteurin des Zeitschrift Sprit+, zusammengearbeitet hat.

bft-Vorsitzender Thomas Grebe: „Annika Beyer ist die richtige Ergänzung zur richtigen Zeit. Sie ist gut im Mitgliederkreis vernetzt und kennt die Themen des Verbandes durch die Teilnahme an öffentlichen und internen Sitzungen des Verbandes sehr gut. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.“





 **ca. 2.570 x**
in Deutschland

In eigener Sache:

Neuer Geschäftsführer der Contax Concept GmbH



contax
CONCEPT

Istvan Elias ist neuer Geschäftsführer der Contax Concept GmbH. Zu seinen Aufgaben zählen die Tankstellen-Netzentwicklung für die Mineralölbranche und damit schwerpunktmäßig das Suchen und Finden von Tankstellenpächtern und Tankstellenpartnern.

Istvan Elias übernahm mit Beginn des zweiten Halbjahres 2020 die Geschäftsführung der Contax Concept GmbH im nordrhein-westfälischen Witten. In seiner neuen Tätigkeit verantwortet er Vertrieb und Marketing für die in der Tankstellenbranche gut bekannte Contax Steuerberatung einschließlich der branchenspezifischen Fachbereiche Contax Oil und Contax Filial sowie Contax Art. Zu seinen künftigen Aufgaben zählen die Tankstellen-Netzentwicklung für die Mineralölbranche und damit schwerpunktmäßig das Suchen und Finden von Tankstellenpächtern und Tankstellenpartnern, deren Vermittlung inklusive dem Engagement für die organisatorische Abwicklung von Nachfolge-Offerten. Für die bundesweite Suche und Vermittlung entwickelt er das Web-Portal www.tankstellen-portal.de weiter. „Ich vermittele Pächter und Partner an Mineralölgesellschaften und Betreiber von Tankstellen dort, wo Tankstellen neu besetzt werden müssen. Im Zuge dessen unterstütze ich den gesamten Prozess von der Bewerbung bis zur Unterschrift unter einen Vertrag.“

Das Team der Contax Concept verfügt über exzellente Kontakte zu vielen Mineralölgesellschaften und Bundesverbänden, profitiert von langjähriger Erfahrung im Tankstellengeschäft und agiert deutschlandweit. „Auf der Grundlage von mehr als 200 Datenbankeinträgen von Interessenten für Tankstellen vermitteln wir unverbindlich, sachbezogen und seriös. Wir bieten zudem Potentialanalysen für Tankstellen an, führen Fachseminare und Weiterbildungen durch und arbeiten dabei mit erfahrenen, erfolgreichen Trainern und Business Coaches zusammen.“

Istvan Elias kennt die Tankstellebranche aus dem Effeff. Seit über 20 Jahren arbeitet er in Führungspositionen als Key-Account-Manager sowie als nationaler Vertriebs- und Marketingleiter in mehreren Unternehmen, unter anderem EDEKA, MCS – Marketing und Convenience-Shop-System – und Filialoptimierer Multi-Site-Solutions.

Kontakt:

Telefon: +49 2302 39848-0 | Mobil: +49 151 10308270 | Home-Office: +49 5307 9514911
elias@contax-concept.de | www.contax-concept.de

Fachmagazin TANKSTOP kostenfrei auch für Smartphones und Tablets



Alle zwei Monate erhalten Sie parallel zu den bft-Nachrichten auch das Fachmagazin TANKSTOP druckfrisch per Post auf Ihren Schreibtisch. Zusätzlich zur gedruckten Ausgabe können Sie den TANKSTOP auch als ePaper kostenfrei abonnieren.

Der große Vorteil: Sie können das Magazin lesen, wo immer Sie gerade sind. Und: Wir teilen gern. Teilen Sie uns so viele Mail-Adressen von Mitarbeitern, Kollegen oder Brancheninteressierten mit, wie Sie mögen.

Senden Sie hierzu einfach eine E-Mail mit allen Bezieher-Mailadressen sowie der vollständigen Firmenadresse an: marketing@eft-service.de, Stichwort: TANKSTOP online. Der Versand erfolgt jeweils zum Erscheinungstag per E-Mail inklusive einem Link zum kostenfreien Download.

Das nächste **TANKSTOP-ePaper** ist ab **15. Oktober 2020** online.



GESUCHT UND GEFUNDEN – NEUES IM ONLINESHOP

Sie suchen Brötchentüten für das Bistro an Ihrer Tankstelle, ein Plakat für Ihre Waschstation, neue Aufkleber für die Zapfsäulen oder schicke Berufsbekleidung für Ihr Team? Dann werfen Sie einfach einen Blick in den Onlineshop der eft unter www.eft-service.de/shop.

Ein Klick und Sie sind mittendrin im Warensortiment der Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen:

www.eft-service.de/shop



Anzeige

Premium-Qualität die überzeugt

Scheiben- und Kühlerfrostschutz

Kuttenkeuler Mineralölhandels- und Tankstellenbetriebs GmbH

Dieselstraße 10
D - 50996 Köln

Telefon +49 (0) 2236 96203-0
Telefax +49 (0) 2236 96203-27

vertrieb.schmierstoffe@kuttenkeuler.com
vertrieb.treibstoffe@kuttenkeuler.com

www.kuttenkeuler.de

Ihr Vorteil – eft / bft-Empfehlungslieferanten für Ihre Station

Als Dienstleister für den Bundesverband Freier Tankstellen (bft) bündelt die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen (eft) seit 1974 Know-how und Tankstellen-Kompetenz zum Nutzen und wirtschaftlichen Erfolg des Tankstellenmittelstandes. Durch den bundesweit stark aufgestellten Tankstellenverbund und die Gemeinschaft der freien Tankstellen werden bei Industrie und Zulieferfirmen attraktive Leistungen und Konditionen für Pächter und Betreiber von Stationen erzielt.

Eine Übersicht aller eft- und bft-Partner und Empfehlungslieferanten gibt es hier: www.eft-service.de/partner

Heute im Portrait eft / bft-Partner aus den Bereichen:

Steuerberatung / Rechtsberatung



Bundesverband Freier Tankstellen e.V.
www.bft.de

Seit der Gründung 1959 vertritt der Bundesverband Freier Tankstellen und Unabhängiger Mineralölhändler e.V. die Interessen und Belange des unabhängigen Tankstellenmittelstandes in Deutschland. Je größer der Verband, desto gewichtiger seine Stimme in den politischen Gremien in Bonn, Berlin und Brüssel, desto größer die wirtschaftspolitische Bedeutung und vielseitiger sein Informationsaustausch innerhalb der Mitglieder. Der bft steht für Beratung, Information, Austausch und Engagement für den Tankstellenmittelstand. Verbandspolitische Arbeit, Wahrnehmung der Interessen der Mitglieder im Bereich der Gesetzgebung des Bundes und der Länder, insbesondere im Bereich des Umweltschutzes, der Wirtschafts- und Sozialpolitik sowie der Verkehrspolitik. Beratung der Mitglieder in allen gewerberechtlichen Fragen sowie bei Problemen des Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsrechts. Hier sind insbesondere Beratungen bei arbeitsrechtlichen Auseinandersetzungen und bei Problemen mit Behörden im Bereich der Baugenehmigungs- und Umweltschutzfragen von Bedeutung.



CONTAX
Steuerberatungsgesellschaft mbH
www.contax-steuerberater.de

Willkommen bei Contax! Wir beraten seit über 20 Jahren Tankstellen. Wir wissen, dass Sie als Tankstellenbetreiber und Unternehmer jeden Tag gefordert werden. Wir stehen Ihnen mit unserer Beratung und Software-Lösungen unterstützend zur Seite. Entscheidend für Ihren Erfolg ist unsere Kombination aus steuerlicher und betriebswirtschaftlicher Beratung. Wir betreuen sowohl Tankstellen- als auch Netzbetreiber. Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie vorbei.



**Einkaufsgesellschaft
freier Tankstellen mbH**
www.eft-service.de

Die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen mbH (eft) ist die Service-, Dienstleistungs- und Handelsgesellschaft für den Tankstellenmittelstand. Gemeinsam mit dem Bundesverband Freier Tankstellen und unabhängiger deutscher Mineralölhändler e. V. (bft) bündeln wir Politisches- und Branchen-Know-how, den Einkauf und Verkauf von Handelsware, Tankstellenausrüstungs- und Einrichtungsgegenständen. Einen großen Bereich nimmt die Beratung und Schulung des Tankstellenmittelstandes von Personal über Shop-Optimierung bis hin zu Wettbewerbs- und Preis-Checks ein. Wir sind Herausgeber der beiden Fachpublikationen „TANKSTOP - Das Fachmagazin für Tankstelle und Mittelstand“ sowie der „bft-Nachrichten“. Als wichtigstes Branchenevent veranstalten wir alle zwei Jahre das größte Branchentreffen für den deutschsprachigen Raum, die Fachmesse TANKSTELLE & MITTELSTAND sowie den Digitalkongress „Digitale Lösungen – Zukunft Tankstelle“.

Eine Übersicht aller eft / bft-Partner und Empfehlungslieferanten sowie aller Produkte und Dienstleistungen finden Sie hier: www.eft-service.de/partner

Sicherheitstechnik: Nebelgeräte / Video-Technik / Warensicherung



Hartmann Tresore AG
www.hartmann-tresore.de

Für ein sicheres Bargeldmanagement während des laufenden Betriebs sowie als Überfallschutz bietet die HARTMANN TRESORE AG für Tankstellen spezielle Deposittresore. Das Geld wird über eine Schublade oder einen Einwurfschlitz in den Tresor eingeworfen, ohne dass er dafür geöffnet werden muss. Auch einbruch- und feuersichere Tresore für den Bürobereich sowie Zigarettentresore gehören zum Angebot.



Kriehn.net GmbH
www.kriehn.net

Die kriehn.net GmbH bietet als IT-Systemhaus und MOBOTIX Advanced Secure-Partner alle Dienstleistungen im Bereich der HiRes-IP-Videosicherheit. Von der Beratung über die Planung bis hin zur Installation übernimmt das Unternehmen aus Bottrop alle Dienstleistungen rund um hochauflösende Videosysteme. Die kriehn.net GmbH ist zudem gelisteter Lieferant der eft GmbH und hat bundesweit eine Vielzahl erfolgreicher Tankstellenprojekte umgesetzt.



Tokheim Service GmbH & Co. KG
www.tokheim-service.de

Tokheim Service ist der innovative Partner der Mobilitätsbranche. Rund um Tanktechnik, Fahrzeugwaschtechnik, Elektromobilität und Zahlungssysteme bietet das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen mit hochwertigen Produkten und Dienstleistungen – für kleine und große Kunden. Ganzheitliche Beratung, flächendeckende Präsenz mit 850 Mitarbeitern an 14 Standorten in Deutschland sowie ein 24/7 Service-Center sind die Grundlagen der erfolgreichen Kundenbetreuung. Tokheim Service ist Teil der internationalen Tokheim Service Group (TSG).

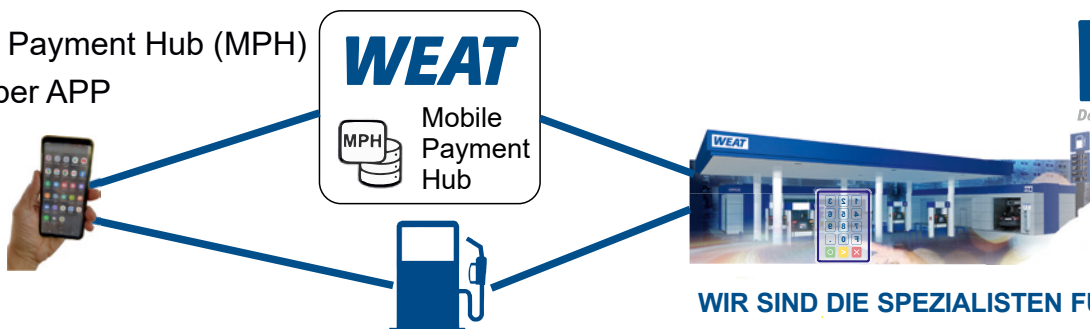
Ihre Kleinanzeige

Sie möchten etwas verkaufen? Dann inserieren Sie schnell und unkompliziert hier in den bft-Nachrichten. Parallel wird Ihre Annonce auch im Fachmagazin TANKSTOP in der Rubrik „Kleinanzeige“ (für bft-Mitglieder ist der Abdruck kostenfrei) abgedruckt. Für das Inserat benötigen wir Ihre vollständigen Kontaktdaten, ein Foto der angebotenen Ware (in Ausnahmen reicht ein Handyfoto), einen kurzen Beschreibungstext und natürlich den Verkaufspreis.

Die Redaktion behält sich vor, das Angebot auf Seriosität und Plausibilität zu prüfen. Ein Anrecht auf Abdruck besteht nicht. Bitte senden Sie Ihr Angebot an: redaktion-tankstop@eft-service.de

Anzeige

NEU: Mobile Payment Hub (MPH)
pay@pump per APP



WIR SIND DIE SPEZIALISTEN FÜR DEN BARGELD-LOSEN ZAHLUNGSVERKEHR AN TANKSTELLEN

WEAT: Karte - Kontaktlos - App



WEAT ist Partner für Einzeltankstellen, Mittelstand und Konzerne.



Neu im bft

Die starke Gemeinschaft des Bundesverbandes Freier Tankstellen (bft) ist im ständigen Wandel. Neue Mitglieder kommen hinzu, andere stellen den Tankstellenbetrieb und damit auch ihre Mitgliedschaft ein. An dieser Stelle begrüßen wir die neuesten Mitglieder herzlich im bft und stellen sie in einem kurzen Portrait vor.

Firmenname:

Elligsen Tankstellen GmbH

Geschäftsführer:

Dirk Elligsen

Name der Station:

Elli Oil

Stationsbetreiber:

Elligsen Tankstellen GmbH

Adresse:

Peiner Straße 12, 31228 Peine-Stederdorf

Web-Adresse:

www.elli-oil.de

Eröffnet seit:

April 1999

Anzahl der Tankstellen:

1



Eckdaten der Tankstelle:

6 Zapfsäulen, Autogas

Ich bin bft-Mitglied, weil:

wir mehr über die Branche erfahren möchten.

Ich schätze die Arbeit des bft, weil:

so auch kleinere Unternehmen gehört werden.

Meine Erwartungen an den bft:

Immer auf dem neuesten Stand zu sein.

Face to Face



Digitalisierung für das nächste Jahrzehnt.

Wir sind immer für Sie da.

Miteinander sprechen, einander verstehen, zusammen arbeiten: Auch heute ist nichts wichtiger als die persönliche Kommunikation - Digital oder im Real Life.

Seit mehr als 40 Jahren ist PWM nicht nur ein Technologie-Unternehmen, sondern auch ein ganz persönlicher Dienstleister. Wir arbeiten lösungsorientiert mit Kunden und Partnern. Das wird sich auch im kommenden Jahrzehnt der Digitalisierung nicht ändern. Egal, auf welchem Weg wir kommunizieren: Am anderen Ende der Leitung ist immer ein Mensch.

An der Tankstelle verletzt – wer haftet?

Unlängst meldete sich ein Betreiber einer bft-Tankstelle aus Baden-Württemberg in unserer Bonner Geschäftsstelle. Er sei einem Haftungsverlangen eines Autofahrers ausgesetzt. Der Autofahrer verlangte zunächst 7 000 Euro und später 15 000 Euro für einen Schadensfall an der Tankstelle des Mitglieds.

Grundsätzlich ist man als Betreiber einer Verkehrsfläche, die von einem berechtigten Personenkreis betreten werden kann verpflichtet, für den gefahrlosen Aufenthalt zu sorgen. Das ist der Inhalt der sogenannten Verkehrssicherungspflicht. Dazu gehört, dass man mögliche Gefahrenquelle beseitigt. Dabei ist aber nicht jede Gefahrenquelle gemeint. Dies ist nach allgemeiner Lebenserfahrung gar nicht möglich. Die Rechtsprechung verlangt im Rahmen der sogenannten Verkehrssicherungspflicht, dass er solche Gefahrenquellen beseitigt, die nicht ohne weiteres erkennbar sind.

Im vorliegenden Fall war das Ergebnis der Beratung, dass nach unserer Auffassung eine Haftung nicht in Betracht kommen konnte. Schon vor Dienstbeginn und vor Beginn jeder Schicht kontrollierte ein Mitarbeiter die Tankstellenfläche auf mögliche Gefahrenquellen. Der Mitarbeiter an der Kasse hatte die Verkehrsfläche jederzeit im Blick. Die Tatsache, dass sich an einer Tankstelle Dieselpfützen bilden, ist bei Regen nicht unbedingt ausgeschlossen. Jeder Autofahrer sorgt im Zweifelsfalle mit dem Spritzwasser am PKW oder anderen Fahrzeugen für eine entsprechende Pfützenbildung. Wollte man dies zu 100 % ausschalten, müsste man in einer solchen Situation die komplette Fahrbahn sperren oder einen Mitarbeiter bereithalten, der jede Pfütze beseitigt. Man könnte auch an eine Verpflichtung denken, in einer solchen Situation den Autofahrer nur noch zu bedienen. Dies alles ist aber nach vielen Urteilen oberer Gerichte und normaler Land- und Amtsgerichte nicht zumutbar, zumal solche Gefahren dem „verständigen“ Autofahrer auch einleuchten müssen. Er kann sich dann auch leicht auf eine solche für ihn erkennbare Gefahr einstellen. Hinzu kommt, dass das Besteigen eines „höheren“ Führerhauses auch noch eine besondere Situation darstellt, in der man eine größere Sorgfalt an den Tag legen muss als beim Besteigen eines handelsüblichen PKW.



Der Forecourt einer Tankstelle sollte immer aufgeräumt und sauber sein, um Stolperfallen zu vermeiden.

Der Kunde hatte seinen Campingbus betankt und trug vor, beim Besteigen des Fahrzeugs sei er auf einer Dieselpfütze ausgerutscht und zu Fall gekommen. An dem Tag habe es auch geregnet. Bei dem Sturz habe er sich schmerzhafte Prellungen zugezogen. Auch von weiteren Verletzungen war die Rede.

Ob und wie er sich gegen dieses Haftungsverlangen wehren könne, war die Frage des Tankstellenbetreibers.



Eine solche Argumentation stützen auch die uns bekannten Gerichtsurteile. Ein Urteil des Landgerichts Dessau Roßlau verneinte eine Haftung mit der Argumentation, dass eine verständige Person nicht nur an der Tankstelle, sondern überall bei Regen mit plötzlich auftretenden Gefahrenquellen rechnen müsse. An Tankstellen ist zudem, so die dortigen Richter, mit Kraftstoff zu rechnen, der durch den Wassereintrag zu einer rutschigen Fläche werden kann.

Das Landgericht Ellwangen erkannte in einem ähnlichen Fall ebenfalls keine Pflichtverletzung. Hier waren auch die Kontrollen durch das Personal vorhanden. Das Gericht forderte keine Kontrolle nach jedem Tankvorgang.

Ähnlich sah es das Oberlandesgericht Hamm. Dort war ein Autofahrer auf der nächtlichen Fahrbahn über einen Gegenstand gestolpert. Die Tankstellenfläche war beleuchtet und wurde auch in der Nacht regelmäßig kontrolliert. In einem anderen Fall beim OLG Hamm war eine Fläche trotz erkennbarer Gefahren nicht kontrolliert worden. Die witterungsbedingten Gefahrenpunkte waren daher nicht beseitigt worden. Diese fehlenden Kontrollgänge führten zu einer Schadenseinstellung zwischen Tankstellenbetreiber und Autofahrer.

Wenn die allgemeine Lebenserfahrung ergibt, dass eine Gefahr besonders groß sein könnte, muss man sich als Nutzer der Verkehrsfläche auch entsprechend darauf einstellen. Regelmäßige Kontrollen sind dabei wichtig. Sie sollten zur Sicherheit auch dokumentiert werden. Schutzpflichten bestehen nur für solche Gefahren, mit denen der Kunde nicht rechnen muss.

Unser Mitglied hatte noch eine weitere Frage: Ob er im Fall der Fälle auch haften müsse, wenn der Kunde sich nicht sofort, sondern erst eine Woche nach dem Vorfall meldet. Hier gilt die allgemeine Beweislast. Wer einen Anspruch stellt, muss auch alles dafür tun, damit ein entsprechender Anspruch auch berechtigt ist. Bei einem derartig spät vorgetragenen Schadensfall bestehen da nach unserer Auffassung schon Zweifel. Zwischen vorgetragenen Schadensfall und Vortrag können sich viele Dinge ereignet haben. Solche Ungenauigkeiten werden im Rahmen der Beweislast sehr genau bewertet. Ein simples Attest und der Vortrag ohne Zeugenbeweis reichen unseres Erachtens nicht aus.

Eine Bitte zum Schluss: Wenn Sie interessante Urteile für uns haben, stellen Sie uns diese doch gern zur Verfügung. Wir können diese dann für alle anderen bft-Mitglieder entsprechend aufbereiten.



Anzeige

GEGEN DUNKLE GESCHÄFTE

MIT UNS WERDEN SIE GESEHEN.

eft-ONLINESHOP

www.eft-service.de/shop



eft-service.de/shop



0228 - 910 290

ANKÜNDIGUNG

UNSERE AKTION IM NOVEMBER UND DEZEMBER 2020



BESCHREIBUNG

Damen- und Herrenpolo Langarm

- Produkt 1 :** 100 % gekämmte Baumwolle;
Farben anthrazit / orange
- Produkt 2 :** bft-Racing Damen- und Herrenpolo Langarm
100% gekämmte Baumwolle, vier verschiedene
Aufdrucke: „Coffee“, „Car Wash“, „Quality
Service“ oder neutral
- Größen Damen:** S, M, L, XL, XXL
Größen Herren: M, L, XL, XXL, XXXL
Preis : minus 10 % im Aktionszeitraum

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:
www.eft-service.de/shop
Rubrik: BERUFSBEKLEIDUNG/BFT-FASHION

Tankfläche & Forecourt



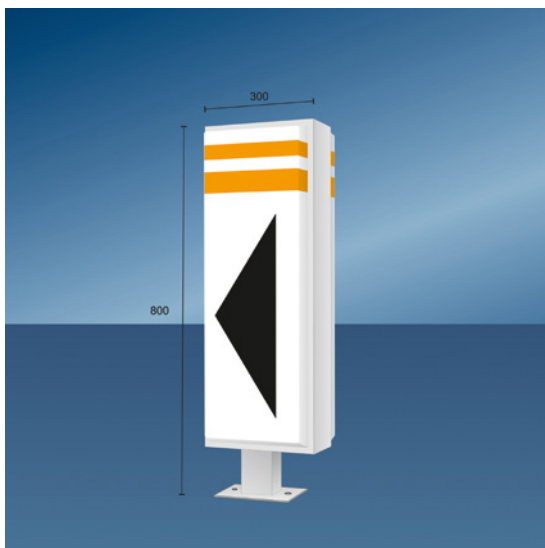
BESCHREIBUNG

Damen-Softshellweste in fünf Farben

- Produkt:** 95% Polyester, 5% Elasthan; winddicht,
atmungsaktiv, wasserdicht; Innenseite aus
Microfleece; zwei Seitentaschen; elastischer
Kordelzug mit Stopperrn; antailiert
- Größe:** S, M, L, XL, XXL
Farben: orange, rot, grau, marine, schwarz
Preis: 49,95 Euro zzgl. MwSt. und Versand
Art.-Nr.: 893000D

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:
www.eft-service.de/shop
Rubrik: BERUFSBEKLEIDUNG / STANDARD

Shop & Bistro



BESCHREIBUNG

bft-Einfahrts- und Ausfahrtspoller

Produkt: bft-Einfahrtspoller als Signal zur Einfahrt / Ausfahrt der Tankstelle. Doppelseitiges Transparent aus Aluminium-Profilrahmen, innenliegende LED-Technik inkl. Converter leuchtfertig installiert.

Format: 800 x 300 x 150 mm

Preis: 469,- Euro zzgl. MwSt. und Versand

Art.-Nr.: 10154

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:

www.eft-service.de/shop

Rubrik: TANKFLÄCHE & FORECOURT / EINFAHRTS- & AUSFAHRTPOLLER

Aktion

SEPTEMBER
+ OKTOBER
2020



BESCHREIBUNG

Leuchten-Serie Julia für Shop & Bistro

Produkt: zwei Leuchten für Tankstellen-Innenbereich
a) Julia SH: LED-Einbauleuchte für Shop, Bistro, Theke, Ausstellungsbeleuchtung, Warmton
b) Julia BS: LED-Einbauleuchte für Backshop, Bistro; spezielle Lichtfarbe für Brot- und Backwaren

Ausführung: Einbauleuchten

Rabatt: 10 % Rabatt auf die ausgewiesenen Preise im Aktionszeitraum

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:

www.eft-service.de/shop

Rubrik: BELEUCHTUNG / LED-DRUTECH-LEUCHTEN

bft-akademie

BFT-AKADEMIE – SEMINARTHEMEN 2020

Das Programm bietet Schulungen (S), Trainings-(T) und Coaching-einheiten (C). Um die Theorie auch in die Praxis zu führen, empfehlen wir jede Schulung mit einem Training vor Ort oder mit einem Einzelcoaching (auch online per Skype) zu verbinden.

ENTWICKLUNG VON SOZIALEN + PERSÖNLICHEN KOMPETENZEN (SCHULUNG, TRAINING & COACHING):

1. Führung & Kommunikation

- 1-01 Wie finde und binde ich heutzutage gute Mitarbeiter? (S+T)
- 1-02 Wie führe und motiviere ich heutzutage Mitarbeiter? (S+T)
- 1-03 Konfliktbewältigung & Kommunikation (S+T)
- 1-04 Entwicklung von Teams und Persönlichkeiten (S+C)
- 1-05 Erfolgreicher Umgang mit Wandel & Veränderungen (S+C)
- 1-06 Zeitmanagement & Organisation (S+C)
- 1-07 Kein Stress mit dem Stress (S+C)
- 1-08 Mentoring & Training: Effiziente Wissensweitergabe (S+T)

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Robert Hein, Andreas Müller, Norman Radtke, Ira Roschlau

Kosten pro Teilnehmer: 159 € – 650 € je nach Kurs

Wir bieten 1 bis 2-tägige Kurse sowie Einzelcoaching und Training vor Ort als Einzel- und Firmenbuchung.

Hinweise zu den Referenten und ausführliche Seminarbeschreibungen finden Sie unter www.bft-akademie.de

Ansprechpartner für die bft-akademie:

Artus GmbH
Ira Roschlau
Telefon: 030 55237537
info@bft-akademie.de



NEU vom 1.9. bis 31.12.2020:

Kostenfreier Zugang für alle bft-Mitglieder auf alle Kurse des bft-Lernportals

Bistro / Hygiene / Corona / Datenschutz / ...

Zugang über www.bft-akademie.de



Ira Roschlau, Leiterin der bft-akademie

FACHLICHE WISSENS- UND KOMPETENZERWEITERUNG (SCHULUNG & TRAINING)

2. Shop

- 2-01 Verkaufcoaching für das Tankstellenteam (T)
- 2-02 Verkaufen mit System für TS-Unternehmer (T)
- 2-03 Warenwirtschaft mit HUTH Itas Vision Professional (S+T)
- 2-04 Warenwirtschaft mit Scheidt & Bachmann (S+T)
- 2-05 Personalgewinnung per Social Media (S)
- 2-06 Kundenbindung per Social Media (S)

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Robert Hein, Uwe Lange, Valentin Moosmayer, Andreas Müller, Gunnar Westphal

3. Betrieb & Gebäude

- 3-01 Aktiver Verkauf von Wäschen (T)
- 3-02 Reklamation im Waschgeschäft (T)
- 3-03 Unternehmerseminar Tankstelle (S+T)
- 3-04 Abscheidertechnik ATS 1 (S)

Trainer: Eike Köbe, Gunnar Westphal, Hr. Schimanski

4. Sicherheit & Recht

- 4-01 Arbeitsrecht in der Tankstellenpraxis (S)
- 4-02 Arbeitssicherheit an der Tankstelle (S)
- 4-03 Tatort Tankstelle (S+T)

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Claus-Dieter König, Markus Niggemann, Peter Rinnenburger

Weiterbildung für den Tankstellenmittelstand



» Infos zu Seminaren, Referenten,
Terminen und Orten gibt's hier:



„Keine Angst vor Veränderung und Entwicklung“

BFT-AKADEMIE IM INTERVIEW MIT THOMAS CEBULLA, RHEINLAND KRAFTSTOFF GMBH

In der zweiten Videobotschaft spricht Ira Roschlau, Leiterin der bft-Akademie, mit Thomas Cebulla, Geschäftsführer der Rheinland Kraftstoff GmbH (RK) über die Anpassungsfähigkeit der Tankstellenbetreiber und wie die Corona-Krise die Digitalisierung und die Personalentwicklung in der Branche fördert.

Thomas Cebulla gibt Einblicke, wie RK und seine ca. 250 Tankstellenpartner den Lockdown bewältigten und wie sie nun mit den veränderten Bedingungen umgehen. Er verrät sein Rezept, wie sich RK auf die Zukunft vorbereitet und was seine Empfehlung für alle Tankstellenbetreiber ist, um aus der Krise gestärkt hervorzugehen.

Ira Roschlau: Wir haben uns in der Mineralölbranche ganz gut über die Corona-Zeit gerettet. Was war bei Rheinland Kraftstoff alles neu und plötzlich anders?

Thomas Cebulla: Zunächst einmal hat uns die Situation genauso geschockt wie jeden anderen und jede andere Branche auch. Die Unsicherheiten, wie wir uns alle verhalten sollen und welche Empfehlungen wir unseren Tankstellenunternehmern und den Mitarbeitern geben sollen, waren zum Anfang sehr groß und wir hatten uns sehr zügig darauf eingelassen, den Handlungsanweisungen des „Robert-Koch-Instituts“ zu folgen. Der von Rheinland Kraftstoff eingerichtete „Krisenstab“ hat sofort seine Arbeit aufgenommen. Die Kommunikation mit den Unternehmern war dabei einer der wichtigsten Punkte.

Neue Hygienevorschriften, Verkaufsverbote, Teilschließungen an den Tankstellen und das Ausbleiben der Kunden an der Säule, verbunden mit Existenzängsten der Unternehmer, haben uns extrem beschäftigt.

Eines voraus: Die Tankstellenunternehmer und ihre Mitarbeiter sind und bleiben meine Helden des Alltags. Wie schnell sie die Vorschriften, den Verkauf auch von neuen Produkten, sichergestellt und beispielsweise eigene Nies-/Spuckschutz-Vorrichtungen umgesetzt haben, um ihre Mitarbeiter und Kunden zu schützen, war einzigartig. Und das ist nur ein Beispiel von vielen.

Intern konnten wir sehr schnell in den „Mobile-Worker“ Modus schalten. Das heißt, wir haben uns entschieden, die Mitarbeiter in das Home-Office zu schicken. Das hat aufgrund unserer digitalen Ausrichtung seit zwei Jahren hervorragend geklappt und war gleichzeitig ein Härtestest für unsere IT, als auch für unsere Prozesse.

Aber es hat hervorragend geklappt. Bis auf eine Mitarbeiterin, die sich um den manuellen Posteingang kümmert – die Post ist leider noch nicht auf dem digitalen Niveau –, konnte das Team außerhalb unseres Büros in Gelsenkirchen ihrer Arbeit nachgehen. Darauf sind wir alle sehr stolz – bis heute!

Aber auch ehrlich – wir haben uns daran gewöhnen müssen. Nicht jeder hat ein Büro, in das er sich für seine Arbeit zuhause zurückziehen kann. Dennoch halte ich uns für privilegiert – die extremen Einschränkungen anderer Branchen hatten wir nicht.

Was war nun neu und anders:

- die Kommunikationswege mit den Unternehmern
- Arbeiten aus dem Home Office / mobiles Arbeiten
- die digitale Arbeit und intensive Kommunikation via Teams/Skype/Zoom
- keine Begegnungen / keine persönlichen Meetings
- extrem viele Termine und Abstimmungen.

Ira Roschlau: Sie hatten schon vor der Corona-Zeit viele Ideen, wie Digitalisierung die Arbeit verbessern kann, aber auch die Weiterentwicklung der Mitarbeiter voranbringt. Allein dieses Format der Videobotschaft ist ursprünglich Ihre Idee gewesen, die wir als bft-Akademie umgesetzt haben. Was denken Sie, hat uns die Corona-Zeit gelehrt und was wird bleiben?

Thomas Cebulla: Die Videobotschaft finde ich sehr gut und ich finde es klasse, dass Sie den Ball in der bft-Akademie direkt aufgenommen haben – so kommen wir heute zu diesem Interview zusammen.

In der Tat hatten wir beide gemeinsam über die Zukunft für Training und Weiterentwicklung gesprochen, weil gerade Rheinland Kraftstoff schon immer sehr aktiv war, um die Mitarbeiter weiter zu entwickeln, als auch den Tankstellenunternehmern Angebote zu unterbreiten.

Für uns ist es sehr wichtig am Ball zu bleiben. Ohne Training wird das nicht gehen – vor allem in Zukunft nicht, bei den neuen Anforderungen, vor die wir gestellt werden. Ob es neue Produkte, Prozesse, Arbeitsweisen, Veränderungen sind, oder die Energiewende. Darin müssen Mitarbeiter und Unternehmer geschult werden.

Meine Erwartungshaltung ist, dass wir sehr unterschiedliche Trainingsmöglichkeiten anbieten müssen. Das ursprüngliche Training im Seminarraum, oder an der Tankstelle wird sicherlich Bestand haben, aber durch Online Schulungen, Webinare oder live-Streams ergänzt werden müssen. Das spart Zeit und ist flexibel für Tankstellen-Unternehmer und ihre Mitarbeiter.

Ira Roschlau: *Eine Art Reset-Knopf zurück zu alten Zeiten gibt es nicht und Sie skizzieren gerade, was alles bleiben wird / könnte. Durch die Corona-Erfahrung sind die Menschen nicht plötzlich offen für Neues. Meinen Sie, dass die neuen digitalen Formate im Lernen, die auch wir als bft-Akademie anbieten, vom Mittelstand angenommen werden? Immerhin muss Lernen völlig neu verstanden werden. Man ist ständig in der Veränderung, im Wandel, in der Weiterentwicklung. Wann ist denn da Zeit für das eigentliche Geschäft? Das sind doch die größten Ängste der Pächter und Stationsleiter.*

Thomas Cebulla: Naja, Angst ist da ein schlechter Berater. Den Veränderungen müssen wir uns stellen, ansonsten werden wir den Anschluss verpassen.

Ich sehe durch digitales Training und neue Informationskanäle, in welcher Form auch immer, eine große Chance, das „bft-Training“ für Ihre Kunden noch attraktiver / moderner und flexibler zu gestalten.

Eine Hürde der Unternehmer war immer, die Mitarbeiter auf Reisen zu schicken – die Personaldecke an den Stationen ist nicht so groß, da hat es immer Engpässe gegeben. Durch digitales und damit flexibles Training kann die Reichweite deutlich erhöht werden. Die Entscheidung eines Tankstellen-Unternehmers, sein Personal auf diesem Weg zu schulen, wird ihm deutlich leichter fallen.

Die Zeit für das Training kann viel besser eingeteilt und in den Geschäftsablauf an der Tankstelle integriert werden. Eigentlich gibt es keine Ausreden mehr. Wir werden uns in Gelsenkirchen, in der Zusammenarbeit mit der bft-Akademie, weiterhin mit Training und Entwicklung intensiv beschäftigen.

Ich wünsche mir auch durch andere Mitglieder des bft eine höhere Auslastung, damit wir das Seminarangebot erweitern können. Die Verantwortung liegt bei uns, ein gutes Angebot für Unternehmer und Mitarbeiter zu erarbeiten.

Wie ich schon beschrieben habe, gibt es Veränderungen, denen wir uns stellen müssen. Das bedeutet, ich brauche Informationen und die dürfen auch meinen Mitarbeitern nicht vorenthalten bleiben.

Ira Roschlau: *Ich danke Ihnen für das Gespräch und die Einblicke, wie RK mit den Herausforderungen der Corona-Zeit umgeht. Hier noch eine Empfehlung der bft-Akademie, der sogenannte **Gruß aus der Küche**, wieder eine kleine Reflexionsübung:*

Wie digital oder online sind Sie bereits unterwegs? Welche Prozesse haben Sie in den letzten drei Monaten umgesetzt bzw. welche wollen Sie in den nächsten drei Monaten umsetzen? Unsere Empfehlung: maximal ein Prozess oder ein Tool pro Quartal. Das sind immerhin vier Projekte bzw. Tools pro Jahr. Da hat man schon viel geschafft! Überfordern Sie weder sich selbst noch Ihre Mitarbeiter. Wie ist das bei Ihnen, Herr Cebulla?

Thomas Cebulla: Wir sind inmitten von Veränderungen und arbeiten permanent an unseren Prozessen und Digitalisierung. Die Kommunikation spielt dabei eine zentrale Rolle. Um auf Ihre Frage zu antworten: Wir haben Kommunikationsprozesse und auch laufende Prozesse optimiert. Es stehen weitere Veränderungen an; deutlich mehr als ein Prozess pro Quartal.

Die originale Videobotschaft und das komplette Interview gibt es wie immer auf der Website der bft-Akademie unter www.bft-akademie.de



Thomas Cebulla im Interview mit Ira Roschlau von der bft-akademie



Unter www.bft-akademie.de können Sie das Interview sehen und hören.

Grob gesagt



SPEAKERS KÖRNER Grobes von Dietmar Possart

Die SPD will nach der nächsten Bundestagswahl ein auf die Zukunft gerichtetes, ein progressives Bündnis mit dem Koalitionspartner Linkspartei. Wurde höchste Zeit, die Gehirnzellen schon mal daran arbeiten zu lassen. Schließlich ist ja schon in einem knappen Jahr Bundestagswahl. Und wenn ich mir ihre aktuellen Umfragewerte ansehe, dann erhält sie derzeit so etwa 20% der Wählerstimmen. Ob das wohl reicht? Natürlich nicht! Deshalb haben sich die Vorsitzenden der Partei eine ganz tolle Taktik für den Wahlkampf im kommenden Jahr ausgedacht. Olaf Scholz, so wird ihr nächster Kanzlerkandidat heißen! Als Vorsitzenden hat ihn seine Partei zwar nicht gewollt, aber immerhin ist er ja ziemlich populär und folgt Angie und Herrn Söder in der Beliebtheitsskala der Politiker.

Gehen wir also davon aus, das steigert die Umfragewerte der Partei um 5%, dann erreicht sie gemeinsam mit der Linken so an die 30% der Wählerstimmen. Ziel erreicht? Na ja, so ganz katastrophal sieht es dann für die SPD zwar nicht mehr aus. Aber dann mit wem koalieren? Wahrscheinlich bleibt wieder nur die CDU übrig. Wie mehrfach gehabt, wird sich Herr Scholz spätestens dann der Kritik des linken Flügels seiner Partei erwehren müssen. Er will ja

gegenseitigen Respekt und Ernsthaftigkeit für seinen Wahlkampf. Aber wie er sich da der Sozialklempner in seiner Partei mit Vier-Tage-Woche-Ideen und ähnlichem erwehren wird, ist mir nicht ganz klar. Da sehe ich eher schwarz für ihn! Und ein endgültiges Abdriften der Genossen in die wohlbekannt alte Richtung. Und bis zur Bundestagswahl ist schließlich auch für die anderen Parteien und die Medien genügend Zeit, um ihn bis dahin wieder auf gewohntes SPD-Format zu stützen. Wetten also, dass wir nach der nächsten Bundestagswahl wieder eine Groko bekommen und die SPD wieder ein oder zwei neue Vorsitzende?

Nun bin ich zwar kein Prophet. Aber über die Klugheit unserer politischen Garde wird man als einfacher Staatsbürger gelegentlich doch nachdenken dürfen! Und da fällt mir auf, dass die Statistik über den Verdacht der Geldwäsche im letzten Jahr um über 50% angewachsen ist. Klar, stehen doch jetzt über 14000 Tankstellen Dank PSD 2 unter diesem Verdacht. Da gibt es zusätzliche Arbeit und das bauscht die Statistik ordentlich auf. Aber Spaß beiseite. Sicher hat man genug damit zu tun, echte Geldwäsche z. B. im Immobiliensektor zu bekämpfen. Denn eine Immobilie kann man immer noch in bar erwerben, wenn man unter Vorlage (s) eines Ausweisdokumentes erklärt, dass das Geld im mitgebrachten Koffer legal ist und durch den Kauf nicht „gewaschen“ wird. Aber wie einfach wäre es, dieses Gebaren mit einem zweizeiligen Verbot zu unterbinden. Warum kann unsere Politikergarde das nicht? Wie viele Millionen auf diesem Weg wohl schon gewaschen wurden und noch werden? Da geht höchstens mal ein arabischer Clan in Berlin hops. Die Statistik verändert das jedenfalls kaum.

Und da wird wohl auch nicht der Mehrwertsteuerbetrug mit Exportgeschäften erfasst. Über 300 Mrd. Euro pro Jahr soll der Schaden sein. Du besorgst dir

einen Gewerbeschein und verkaufst an einen Kumpel im Ausland mit ordentlicher Rechnung inklusive MwSt., ohne das jemals Ware fließt. Und bei solchen Exportgeschäften kannst du dir die MwSt. vom Fiskus zurückholen, da dein Kunde ja MwSt.-pflichtig in seinem Land ist. Wie leicht wäre es, diese Rückerstattung abzuschaffen. Andere Staaten haben das längst getan. Dann könnte Herr Scholz seine Bazooka wieder einpacken, weil auch so genügend Geld vorhanden wäre, um den Lockdown-Opfern zu helfen. Warum macht unsere Politikergarde auch das nicht?

„Wenn kleine Menschen lange Schatten werfen, dann geht gerade die Sonne unter“, hätte mein Onkel da gesagt. Aber nein, hätte ich ihn als unverbesserlicher Optimist korrigiert, bei Sonnenaufgang ist es doch genau dasselbe.

„Wichtig ist, was hinten rauskommt“, hat unser Altkanzler Helmut Kohl einst so schön gesagt. Gut, jetzt wird wohl erst mal bis September 2021 Wahlkampf gemacht. Aber dann werden unsere alten und neuen Volksvertreter diese Probleme auch im Hinblick auf ein stärkeres, vereintes Europa anpacken und sicher im Eiltempo lösen. Allein schon der Gedanke beruhigt mich enorm!

10.000 Euro p.a. sparen

durch professionelle
Potentialanalyse an Ihrer Station

Informieren
lohnt sich!

Sind Sie
Ihrem Geld
wirklich so böse?

Aktivieren Sie Ihr Einsparpotential von mindestens

10.000,- €
pro Jahr pro Tankstelle!

Jetzt brachliegendes Potential heben!

Das kann die Potentialanalyse an Ihrer Station:

- » Objektive Beratung durch Diplom-Kaufmann und Betriebswirt
- » BWA-Prüfung
- » Umfeldbetrachtung
- » Shop-Analyse
- » Manipulationskontrolle
- » Kontrolle von Margen und Beständen
- » Erstellen zielführender Maßnahmen
- u.v.m.



kostenfreie Erstinformation:
Frank Feldmann | 0228-910 29 -31
www.eft-service.de | frank.feldmann@eft-service.de

BIST DU SÜSS GENUG?

– HERBSTSÜSSE IM SHOP –

Bestellen Sie
jetzt das neue
Herbstplakat

Zu bestellen unter
www.eft-service.de/shop

frei und fair – Ihre freie Tankstelle